



KLARTEXT FÜR KINDER

NRZ.DE/KINDER

Willi und die Kinder in Indonesien

Für die Sternsinger hat Willi Weitzel einen Film über den Kinderschutz gedreht. Er stellt die Organisation ALIT vor

HILFE – Bald ziehen die Sternsinger wieder von Tür zu Tür. Sie sammeln Geld für Hilfsprojekte auf der ganzen Welt. In diesem Jahr ist ein Projekt im Land Indonesien das Beispiel-Projekt der Sternsinger-Aktion. Reporter Willi Weitzel hat darüber einen Film gedreht. Darin geht es um das Thema „Kinderschutz“.

Im Film stellt sich das elfjährige Mädchen Diva vor. Sie lebt mit ihrer Oma und ihrem kleinen Bruder in der indonesischen Stadt Surabaya. Ihre Mutter arbeitet weit weg und kann ihre Kinder nur besuchen, wenn sie Urlaub hat. Die Unterkunft der Familie liegt nur wenige Meter neben einem Bahngleis. Mehrmals am Tag donnern dort Züge entlang. Diva hat Angst vor den Zügen, weil es immer wieder Unfälle gibt. Die Kinder müssen gut aufpassen, dass sie nicht zu nah an den Gleisen spielen.

Schutz vor den Gefahren im Alltag

In Indonesien lebt fast jede/r Fünfte der 275 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner in Armut. Das trifft auch die Kinder. Auf der Insel Java gibt es für das Mädchen Diva und viele andere Kinder aber einen Ort, an dem sie sich beschützt und geborgen fühlen können, und zwar bei der Kinderschutz-Organisation ALIT. Diese Organisation kümmert sich zum Beispiel um Kinder, die an gefährlichen Orten leben oder die Opfer von Gewalt geworden sind. Und um Kinder, die nicht zur Schule gehen können. Die Sternsinger spenden schon viele Jahre Geld an ALIT.

Diva und andere Kinder machen einmal pro Woche bei einem Training mit, wo sie lernen, wo Gefahren im Alltag lauern und wie sie sich vor ihnen schützen können. Sie sind



Reporter Willi Weitzel zeigt in seinem Film, wie wichtig Kinderrechte und Kinderschutz sind. WELTERFORSCHER FILM UND SO WEITER GMBH

gen auch zusammen. In einem Lied geht es um die wichtige Frage, ob andere Menschen einen anfassend dürfen, und wenn ja, an welchen Körperstellen. Denn zum Kinderschutz gehört auch der Schutz vor Gewalt. Die Mädchen und Jungen lernen: Wer Gewalt ausübt, ist im Unrecht. Kinder tragen niemals Schuld daran.

Im Sternsinger-Film über Indonesien kommt auch der Junge Ilham vor. Der Elfjährige lebt nicht in der Stadt wie Diva, sondern in einem

Dorf auf dem Land. Im Wald schneidet er regelmäßig Grasbüschel ab. Das Gras ist für die beiden Kühe, die die Familie besitzt. Mit dem Verkauf der Milch verdienen sie ein wenig Geld. Ilham geht aber auch zur Schule. Und regelmäßig ist er beim Kinderschutz-Training von ALIT. Gemeinsam mit anderen Kindern macht Ilham dort Sport und Ausflüge in die Natur. Besonders beliebt ist aber der Computer-Raum im ALIT-Zentrum.

In Willi Weitzels Film wird deut-



ALIT in Indonesien ist ein Sternsinger-Projekt. Es setzt sich für die Rechte von Kindern ein. SUSANNE DIETMANN/KINDERMISSIONSWERK

lich, wie wichtig die Kinderrechte sind. Der Reporter sagt: „Kinderschutz ist etwas, was alle Kinder in gleichem Maße betrifft, oder anders gesagt, was für Kinder in Deutschland, wie in Indonesien und allen anderen Ländern unserer Welt von großer Bedeutung ist. Es ist einfach so, egal wo auf der Welt: Kinder gehören zu den Schwächsten der Gesellschaft, weswegen sie gut beschützt werden müssen.“

Wegen der Corona-Maßnahmen in Indonesien konnte Willi Weitzel nicht selbst in das Land reisen. „Das ist wirklich schade“, findet er. „Ganz besonders bin ich dem indonesischen Kameramann Gemilang dankbar. Er ist auf Java zuhause und hat uns schöne Bilder geschickt, die wir hier in Deutschland zu einem Film verarbeitet haben.“

Natürlich wäre Willi Weitzel viel lieber mit Ilham selbst im Wald unterwegs gewesen. „Es geht mir ja auch darum, die Sternsinger für ein Thema und für bedürftige Kinder zu begeistern, sodass sie schließlich hochmotiviert von Tür zu Tür gehen und möglichst viele Spenden für

diese Kinder sammeln.“ Die Begeisterung für die Arbeit von ALIT in Indonesien ist Willi Weitzel aber trotzdem anzumerken. Auch wenn er seinen Anteil am Film in seinem gemütlichen Zuhause in der Nähe von München gedreht hat.

Den Film „Unterwegs für die Sternsinger – Kinder stärken, Kinder schützen“ könnt ihr über Youtube oder über die Internetseite der Sternsinger (sternsinger.de/kinder/videos) anschauen. Zum Thema „Kinderschutz“ gibt es auf sternsinger.de Unterrichtsmaterialien für die 3. bis 7. Klasse.

Indonesien

Indonesien liegt 11.000 Kilometer von Deutschland entfernt. Es ist der größte Staat Südostasiens. Indonesien besteht aus über 17.000 Inseln. Nur etwa jede dritte Insel ist bewohnt. Die bevölkerungsreichste Insel ist Java.

Das bin ich ...



Ali 9 Jahre

Wo bist du am liebsten?

Zuhause, draußen

Was kannst du gut?

Fußball spielen

Was macht dich richtig sauer?

streiten, beleidigen

Weilches Lieblingstier hast du?

Vögel

Welche Superkraft hättest du gern?

Fliegen

Wen möchtest du mal treffen?

Kylian Mbappé

Wofür hättest du gern mehr Zeit?

Fußball

Beende diesen Satz: Ich wünsche mir, dass...

meine Familie gesund bleibt

Freizeit-Tipp

Im Deutschen Bergbau-Museum in Bochum erfährst du alles über den Betrieb eines Bergwerks. Du entdeckst, wie es unter Tage aussieht, und wofür Rohstoffe aus der Erde verwendet werden. An diesem Samstag kommt ein ganz besonderer Gast ins Bergbau-Museum. Der Nikolaus macht zwischen 11 Uhr und 16 Uhr Überstunden und schenkt jedem Besucher eine Kleinigkeit. Mehr Informationen findest du hier: bergbaumuseum.de

Heute neu!



Viel Spaß mit der neuen Kinderzeitung

Nachrichten: Warum viele Kinder gerade erkältet sind
Stars: Popsängerin Zoe Wees hat große Träume
Sport: Beim Wingfoilen mit Flügel über das Wasser schweben
Tierisch: Oktopusse sind Alleskönner mit acht Armen

Mehr Infos: www.checky.net

Wusstest du ...

...dass das „Schengener Abkommen“ erlaubt, eine **Ländergrenze** zu überqueren, ohne einen Ausweis vorzuzeigen? Das geht zum Beispiel, wenn man von Deutschland in eines der Nachbarländer reist. Auch nach Norwegen, Spanien oder Ungarn kommt man in der Regel ohne Kontrollen an der Grenze. Nun wurde beschlossen: Das Land Kroatien wird ab 2023 auch Teil des Schengen-Raums. Das macht Reisen in das Land auch für Menschen aus Deutschland einfacher.

Witz des Tages

Scherzfrage: Was lernen Elfen in der Schule?
 Das Elfbet.

So erreicht ihr uns

Katrin Martens und Corinna Zak machen die Kindernachrichtenseite. Schreibt uns eine E-Mail an kinder@funkemedien.de oder einen Brief an die FUNKE Mediengruppe, Kinderredaktion, 45123 Essen. Habt ihr Fragen zur Kinderzeitung CHECKY! oder zum CHECKY!-Abo? Schreibt Friederike Bach an checky@funkemedien.de

Auf Entdeckungsreise durch die Weltgeschichte

Buch-Tipp: „Vom Mammut bis zur Mondlandung“ von Andrea Schaller

BUCH – Stimmt es, dass die Menschen in der Steinzeit auch schon in eine Art Kino gegangen sind? Wann wurde die erste Hose erfunden? Wie konnte das Volk der Inka Brücken bauen, die nur aus Gras bestehen? Es gibt jede Menge Fragen rund um die Weltgeschichte. In Andrea Schallers Sachbuch „Vom Mammut bis zur Mondlandung“ findest du viele Antworten.

Kleopatra konnte sieben Sprachen sprechen

Auf dieser spannenden Entdeckungsreise lernst du die Geschichte der Menschheit besser kennen. Angefangen von den ersten Erfin-

dungen der Steinzeit bis hin zur Einführung des Euros: In dem Buch stecken interessante Fakten und witzige Geschichten.

Wusstest du zum Beispiel, dass es den ersten „Kaugummi“ bereits vor zwei Millionen Jahren gab? Nur hat der nicht süß geschmeckt, denn er bestand aus dem Saft der Birkenrinde. Und Kleopatra, die berühmte Königin von Ägypten, war



Andrea Schaller: Vom Mammut bis zur Mondlandung, Tessloff, 26 €, ab 8

nicht nur wunderschön, sondern konnte auch sieben Sprachen sprechen! In Pompeji, einer italienischen Stadt, die im Jahr 79 nach Christus komplett von einem Vulkan verschüttet wurde, gab es sogar schon Fast-Food-Lokale!

Die Autorin erklärt mit einfacher Sprache und verständlich für Kinder, warum die Welt heute

so ist wie sie ist. Marie Gerstner hat das Buch sehr bunt und anschaulich illustriert. Anhand von vielen Fotos, Schaubildern und Zeitstrahlen kannst du dir die Welt von damals noch viel besser vorstellen und wichtige Zusammenhänge mitverfolgen.

Andrea Schaller hat schon viele Kindersachbücher für die bekannte „Was ist Was“-Reihe geschrieben. Sie sagt: „Geschichte ist für mich Leben pur. Denn es geht ja um Menschen, die uns zum Staunen bringen. Zur Geschichte gehören Entdeckungen, Erfindungen, Essen und Trinken, Tiere und Umwelt und vieles mehr.“

Red und Rover

